

PROGRAMM 2012
JANUAR BIS JULI

RATHUS SCHÜÜR



SO. 1. JANUAR
17.00 UHR

Eintritt: CHF 25.–
Ermässigt: CHF 15.–
Abo



Gemeindesaal Baar – Neujahrskonzert

QUANTETT JOHANNES KOBELT

Das Quantett Johannes Kobelt spielt auf über zwanzig bekannten, unbekanntenen und seltenen Instrumenten aus fünf Jahrhunderten. Johannes und Katharina Kobelt sowie Adrian Bodmer geleiten uns mit einem Feuerwerk mitreissender Melodien aus unterschiedlichen musikalischen Stilrichtungen schwungvoll ins neue Jahr. Nach dem Konzert offeriert die Gemeinde den traditionellen Neujahrs-*Apéro*.

DO. 12. JANUAR
20.15 UHR

Eintritt: CHF 25.–
Ermässigt: CHF 15.–
Abo



Faltsch Wagoni – Die RhythmusPoeten –
Deutscher Kabarettpreis 2006

WORT & WILD – ARTGERECHTE UNTERHALTUNG

In ihrem aktuellen Programm verbinden Silvana und Thomas Prosperi satirische Wortkunst und inszenierte Poetry Songs zu einer ungewöhnlichen Darbietung wissenschaftlichen Ganzkörperkabarett. Als Paargroover, Menschenforscher und Bühnenprimaten ohne Beisshemmung begeben sie sich auf Sprachsafari rund um das Thema Mensch und Natur.

SA. 14. JANUAR
15.00 UHR

Kinder: CHF 5.–
Erwachsene: CHF 10.–



Figurentheater Arcas

DU HAST ANGEFANGEN! EINE GESCHICHTE ÜBERS STREITEN UND SICH WIEDER VERSÖHNEN

Der Blaue und der Rote Kerl geraten in Streit. Die Fetzen fliegen, Steine rollen! Doch mit Hilfe der zuschauenden Kinder kommen sich die Kerle näher. Eine wunderschöne Freundschaft beginnt. Die Kinder helfen mit, dass die Kerle den Unterschied zwischen Streiten und Spielen kennen lernen. Eine farbige und interaktive Geschichte für alle ab 4 Jahren.

DI. 17. JANUAR
20.15 UHR

Eintritt: CHF 5.–
inkl. Getränk
kein Vorverkauf



Bibliothek in der Rathaus-Schüür – Tierisch

TIERGESCHICHTEN MIT MAX HUWYLER UND MATTO KÄMPF

Zwei Autoren aus zwei Generationen, ein Thema: das Tier. Der Zuger Autor Max Huwyler (*1931) schreibt seit «Das Nashorn und das Nashorn» immer wieder tierische Geschichten für Kinder und Erwachsene. Matto Kämpf (*1970) erhielt 2007 den Prix Trouvaille der Berner Literaturkommission für seinen Band «Tiergeschichten».

DO. 19. JANUAR
09.00 UHR

Eintritt: CHF 10.–
inkl. Kaffee und Gipfeli
kein Vorverkauf



Donschtig-Träff

LEBEN UNTER BESATZUNG IM WESTJORDANLAND

Rosmarie Kayser hat als Menschenrechtsbeobachterin zweieinhalb Monate in einem kleinen Dorf im Westjordanland gelebt. Sie erzählt von ihren eindrücklichen Begegnungen mit Palästinenserinnen und Palästinensern, die trotz grossen Leides ihre Offenheit und ihren Lebensmut nicht verloren haben und an ihrer Heimat festhalten. Dazu zeigt sie Bilder aus dem besetzten Westjordanland.

DO. 19. JANUAR
20.15 UHR

Eintritt: CHF 25.–
Ermässigt: CHF 15.–
Abo



The Battlefield Band – A national treasure of Scottish musical tradition

LINE-UP

Mit ihrem neuen Album «Line-up» ist die Battlefield Band auf der Vorschlagsliste für eine Grammy Nominierung in der Kategorie «Best World Music Album»! Was dieses Quartett für Schottland und seine Kultur geleistet hat, entzieht sich jeder Bewertung. Oder anders ausgedrückt: diese Band ist der Massstab sowohl im Umgang mit schottischen Traditionen wie auch darin, ihnen neues Leben einzuhauchen!

MI. 25. JANUAR
20.15 UHR

Eintritt: CHF 5.–
inkl. Getränk
kein Vorverkauf



Bibliothek in der Rathaus-Schüür – Tierisch
**WELCHES TIER WÄREN SIE GERN?
HERBERT CERUTTI**

Ursprünglich ist er Physiker. NZZ-Folio-Leserinnen und Leser haben ihn als Tier-Kolumnisten kennen gelernt: Von 1993 bis 2008 hat er 180 Beiträge verfasst. In seinem neuen Buch «Wie Hans Rudolf Herren 20 Millionen Menschen rettete» spielen Insekten eine wichtige Rolle.

DI. 31. JANUAR
20.15 UHR

Eintritt: CHF 5.–
inkl. Getränk
kein Vorverkauf



Bibliothek in der Rathaus-Schüür – Tierisch
DAS BAARER LITERATURQUARTETT

Grazia Portmann, Christa Kaufmann, Thomas Heimgartner und der Tierfreund und angehende Psychologe Benjamin Bitterli diskutieren über Bücher mit Tieren in Hauptrollen.

DO. 2. FEBRUAR
20.15 UHR

Eintritt: CHF 25.–
Ermässigt: CHF 15.–
Abo

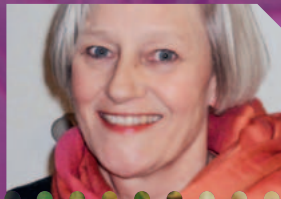


Bernd Kohlhepp spielt Schiller
DIE RÄUBER ODER SO

In seinem Kabarett-Schauspiel-Crossover «Die Räuber oder so» wird Bernd Kohlhepp dem Sturm und Drang-Stück Schillers auf besondere Weise gerecht. Er spielt in Schillers Familientragödie um den Grafen Ferdinand von Moor und die gegensätzlichen Söhne Franz und Karl sämtliche Personen selbst, inklusive mindestens 7 der 83 Räuber. Ein Feuerwerk der Schauspielkunst!

DO. 16. FEBRUAR
09.00 UHR

Eintritt: CHF 10.–
inkl. Kaffee und Gipfeli
kein Vorverkauf



Donschtig-Träff
**MADAGASKAR –
DIE PERLE IM INDISCHEN OZEAN**

Die viertgrösste Insel der Welt ist ein Naturparadies mit vielen Gesichtern. Eine gewaltige Landfläche mit Urwäldern, Steppen, Wüsten, Bergregionen, Hochebenen und 5'000 km Küste mit Mangrovenwäldern und Palmenstränden machen Madagaskar zur spannenden Reisedestination. Therese Spillmann, Reisebüro ACAPA, zeigt Bilder von ihrer spannenden Reise durch Madagaskar und informiert über die Natur und das Leben der Menschen.

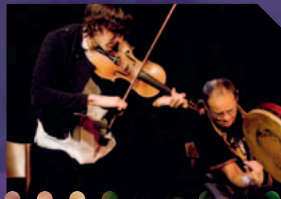
SO. 26. FEBRUAR
18.00 UHR

Eintritt: CHF 25.–
Ermässigt: CHF 15.–
Abo



DO. 8. MÄRZ
20.15 UHR

Eintritt: CHF 25.–
Ermässigt: CHF 15.–
Abo



FR. 9. MÄRZ
20.15 UHR

Eintritt: CHF 25.–
Ermässigt: CHF 15.–



SA. 10. MÄRZ
20.15 UHR

Eintritt: CHF 25.–
Ermässigt: CHF 15.–



St. Ingberter Pfanne 2011
**OBLADIBLADA –
EIN BLINDDATE MIT LUNA-TIC**

Ein Klavierakrobatikliederkabarett mit Mademoiselle Olli und Fräulein Claire – zwei Frauen, die verschiedener nicht sein könnten. Olli sucht für Singlefrau Claire einen Mann. Von der Internetanzeige über die Universumsbestellung bis zum schlichten Warten auf «das, was kommen könnte», versucht sie, ihre Freundin mit allen möglichen und unmöglichen Strategien auf die berühmte Wolke 7 zu befördern.

3. Baarer Volksmusik Festival 2012 – Matthias Lincke, Dide Marfurt und Simon Dettwiler

**DÄ GIIGÄMAA UNTERWÄX MIT
SINERE LANDSTRIICHMUSIG**

«Landstriichmusig», das ist Musik, die von Wandergeigern im Laufe von Jahrhunderten am Wegrand aufgelesen wurde: Ein Sammelsurium an «urchigen» Stücken und Liedern aus der Schweiz und dem gesamten Alpenraum. Nebst Mitbringseln aus der Fremde wird auch «Erfundenes» und waghalsiger Stegreif gespielt.

3. Baarer Volksmusik Festival 2012 – Willi Valotti, Andrea Ulrich, Gaby Näf und Martina Rohrer

WILLIS WYBERKAPELLE

Willi Valotti darf als der bekannteste Akkordeonist der Schweizer Volksmusikszene bezeichnet werden. Auch seine Formation, Willis Wyberkapelle, kennt man über die Landesgrenzen hinaus. Mit grosser Spielfreude interpretiert sie traditionelle und zeitgenössische Schweizer Volksmusik, internationale Klänge sowie Eigenkompositionen. Die Formation zeichnet sich durch ihre musikalische und instrumentale Vielseitigkeit aus.

3. Baarer Volksmusik Festival 2012 – Remo Gandolfi, Aurelio Beretta, Luisa Poggi, Gianni Guidicelli, Francesco Toschini

VOX BLENII

Das Tessiner Ensemble «Vox Blenii» ist ständig auf der Suche nach traditionellem Tessiner Liedgut und widmet sich mit grossem Engagement dessen Wiederbelebung. Die fast immer anonymen Lieder des Volkes erzählen meist wahre Geschichten aus dem Leben der Menschen: über ihre harte Arbeit, Leidenschaften, politische Auseinandersetzungen und den Tod. Diese starken Gefühle kommen in der Musik des Ensembles zum Ausdruck.

SO. 11. MÄRZ
10.30 UHR

Eintritt: CHF 10.–
kein Vorverkauf



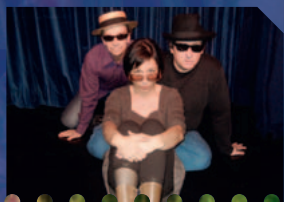
DO. 15. MÄRZ
09.00 UHR

Eintritt: CHF 10.–
inkl. Kaffee und Gipfeli
kein Vorverkauf



SO. 1. APRIL
10.30 UHR

Eintritt: CHF 5.–
inkl. Getränk
Abo



DO. 19. APRIL
09.00 UHR

Eintritt: CHF 10.–
inkl. Kaffee und Gipfeli
kein Vorverkauf



3. Baarer Volksmusik Festival 2012 – Sandra Hicklin, Röbi Kessler und Res Ulrich

MUSIK UND BRAUCHTUM AUS DEM KANTON SCHWYZ

Wissen Sie, was Näfelheilen oder ein Flaschenklavier ist? Können Sie chlefelen, löffeln oder den Kistenbass spielen? Die Huusmusig Bürgler zeigt es Ihnen. Eine kurzweilige Stunde zum Staunen, Sehen, Hören und Mitmachen.

Donschtig-Träff

WIE ENTSTEHT EIN REISEFÜHRER?

Die Baarer Autorin Claudia Schneider hat über ein Dutzend Reiseführer geschrieben. Woher weiss sie, wo es den besten Kaffee gibt, welche Hotels ein besonderes Ambiente bieten, wie man am einfachsten von A nach B kommt? Wie kommen all die praktischen Tipps und Hintergrundinformationen in einen Reiseführer? Und wie hat sich der Markt für die hilfreichen Reisebegleiter in den letzten Jahrzehnten entwickelt?

Unveröffentlichte Geschichten & packende Gassenhauer BEST OF SATZ & PFEFFER – LESEBÜHNE

Die Zuger Vorleser und Autoren Judith Stadlin und Michael van Orsouw lesen unveröffentlichte und preisgekrönte Kurzgeschichten. Der Musiker, Chorleiter, Arrangeur und Neo-Zuger Kurt Gnos begleitet und krönt die Texte musikalisch und lässt Gassenhauer anklingen. Diese Mischung von Literatur und Musik ergibt eine kurzweilige Matinee!

Donschtig-Träff

IKEBANA – JAPANISCHE BLUMENSTECKKUNST

Ikebana ist die japanische Kunst, Blumen, Blätter und Zweige so zu arrangieren, dass sie wirkungsvoll zur Geltung kommen. Sie regt dazu an, die Schönheit und Harmonie der Natur wahrzunehmen und ihr im Arrangement Ausdruck zu verleihen. Lassen Sie sich von dieser Kunst inspirieren und lernen Sie, der Jahreszeit entsprechende Arrangements herzustellen.

SO. 29. APRIL
10.00 – 12.00 UHR

Kollekte



SA. 5. MAI
20.15 UHR

Eintritt: CHF 35.–
Ermässigt: CHF 25.–
Abo



DO. 24. MAI
09.00 UHR

Eintritt: CHF 10.–
inkl. Kaffee und Gipfeli
kein Vorverkauf



DO. 24. MAI
20.15 UHR

Eintritt: CHF 25.–
Ermässigt: CHF 15.–
Abo



Jazzmatinee

RED GARTER DIXIELAND – BAND

Die über 30-jährige Red Garter Dixieland-Band freut sich, Sie mit fetzigen Dixielandmelodien und legendärem Oldtime-Jazz zu verwöhnen!

Gemeindesaal

GARDI HUTTER – DIE SCHNEIDERIN

Es sind die Bretter des Schneidertisches, die ihr die Welt bedeuten. Ein Blick durchs Knopfloch genügt: Erzählstoff gibt's in Ballen. Gardi Hutter richtet mit der grossen Schere an. Wie immer wird weder an Boshaftigkeit noch an Unglück gespart. Sie lässt die Schneiderpuppen tanzen. Und im Nähkästchen tun sich Abgründe auf. Bei so vielen Spulen kann sogar das Schicksal den Faden verlieren.

Donschtig-Träff

WIE WIRD DER SOMMER?

Peter Suter ist einer der sechs bekannten Muotathaler Wetterfrösche, auch Wetterschmöcker genannt. Jeweils Ende April und Ende November muss er seine detaillierten Wetterprognosen, die er anhand von Naturbeobachtungen macht, schriftlich abgeben. Für die genauesten Winterwettervoraussagen 2010/11 erhielt Peter Suter den Wanderpokal. Er wird uns erzählen, wie die Voraussagen zustande kommen und seine vielseitige Sommerwetterprognose abgeben.

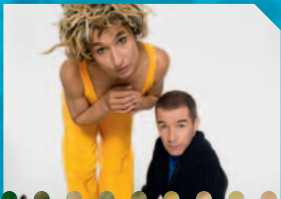
Eine charismatische Sängerin bleibt sich treu!

VERA KAA – 50 WAYS

Seit dreissig Jahren gehört die Bühne zum Leben der Luzernerin Vera Kaa. Mit «50 ways» erfreut eine der unverwechselbarsten Stimmen der Schweizer Szene, gerade fünfzigjährig geworden, die Herzen und Ohren der Anhängerschaft erstmals seit langer Zeit wieder mit elf eigenen Songs. Im intimen Rahmen der Rathaus-Schüür ist dies ein besonderes Vergnügen!

DO. 31. MAI
20.15 UHR

Eintritt: CHF 35.–
Ermässigt: CHF 25.–
Abo



Gemeindesaal
URSUS & NADESCHKIN – ZUGABE

In der «Zugabe» versammelt sich der schönste Nonsens aus 23 Jahren Ursus & Nadeschkin: Es sind die Trüffel unter den Nummern, jahrelang gereift, um sie Ihnen heute mit Hochgeschwindigkeit entgegenzuschleudern, vorzustottern, vorzustreiten, um urplötzlich im völlig Synchronen zu landen. Schnell, absurd, witzig, virtuos!

DO. 14. JUNI
20.15 UHR

Eintritt: CHF 25.–
Ermässigt: CHF 15.–
Abo



Alex Porter – Der Poet unter den Zauberern
MAGICUM MOMENTUM

Alex Porter verzaubert uns einen magischen Abend lang. Er führt uns durch den unendlichen Raum der Phantasie, in dem Unmögliches ganz selbstverständlich wird. Mit druidischem Gespür lässt Alex Porter die Zauberkunst neu erblühen und verwebt Gesänge, Geschichten und Tricks zu einem wunderbaren Geflecht. Magicum Momentum ist ein Stück still stehender Zeit; eine Hommage an unsere eigene vergessene magische Welt.

DO. 21. JUNI
09.00 UHR

Eintritt: CHF 10.–
inkl. Kaffee und Gipfeli
kein Vorverkauf



Donschtig-Träff
GROSSMUTTER – MUTTER – KIND

Marianne Schauwecker und Ute Ruf präsentieren einen bunten Reigen von Songs, Geschichten und Bildern durch die Generationen – humorvoll und besinnlich, zum Schmunzeln und zum Nachdenken. Das Thema «Grossmutter – Mutter – Kind» betrifft jeden; haben wir doch alle Grosseltern und Eltern gehabt und, wer weiss, vielleicht haben wir auch das innere Kind in uns bewahrt. Viel Vergnügen!

SO. 24. JUNI
10.30 UHR

Eintritt: CHF 5.–
inkl. Getränk
kein Vorverkauf



Rathus-Schüür-Ping-Pong – Das aktuelle Gespräch
**URS PERNER UNTERHÄLT SICH MIT
BRIGITTE MCMAHON-HUBER, MARCEL
ROHNER UND COLETTE ROTH-BRAND**

Sie haben einen kompletten Satz olympisches Edelmetall nach Baar geholt. Die bevorstehenden Olympischen Spiele sind für Urs Perner Anlass, sich mit den drei Sportgrössen an ihre Glanzleistungen zurückzuerinnern und zu erfahren, was sie inzwischen erlebt und geleistet haben.

DO. 28. JUNI
20.15 UHR

Eintritt: CHF 25.–
Ermässigt: CHF 15.–
Abo



Ein poetisch-surriles, herzerfrischendes Programm!
RETO ZELLER – SCHONZEIT

Reto Zeller ist Geschichtenjäger. Sein wacher Verstand ist sein Fernglas, die Feder seine Flinte, der Alltag sein Jagdgebiet. Dabei zielt er auf alles, was sich bewegt. Kühe mit Alzheimer, Mondkalender, Luftlöcher, Sportflugzeuge, Peter Reber und französische Hotelbetten. Musik wird gepaart mit Lyrik, Spielreue mit Hinterlist, Humor mit Kunst. Entstanden ist mehr als nur ein gitarrenuntermalter Liederabend!

SA. 7. JULI
15.00 – 22.30 UHR

Eintritt frei



Bereits zum dritten Mal lädt fil rouge zum stimmungsvollen Openair ein!
OFFENBAAR

Gestandene und neu zu entdeckende lokale Bands unterhalten Jung und Alt mit einem musikalischen Mehrgang-Menü kreuz und quer durch alle Stilrichtungen. Nach dem Eindunkeln spielt vor der Schüür eine national renommierte Band eines ihrer exklusiven Konzerte. Aber auch für das leibliche Wohl ist mit Braui-Barwagen, Städi's legendärer Megarösti, Grilladen und vielem mehr bestens gesorgt.

VORVERKAUF AB 5. DEZEMBER 2011

Gemeindebüro, Rathausstrasse 6, 6341 Baar
Telefon 041 769 01 43

Preise gemäss Programm.
Ermässigungen für IV-Bezüger/Schülerinnen und Schüler sowie Studierende nur mit Ausweis.

ABO

Abonnements sind für CHF 220.– (anstatt CHF 300.–) im Vorverkauf erhältlich. Die Sitzplätze sind frei übertragbar.



WWW.BAAR.CH